



# BAUER MARHEINEKE UND SEIN TRECKER

Besondere Menschen machen besondere Kunstwerke. Dieses Mal: eine Weltreise in Bildern aus dem Röderhof in Diekholzen

Mit dem Containerschiff auf dem Weg nach China. Kann nicht mehr weit sein; der Bauer sitzt abfahrtbereit am Steuer.

**einige kilometer südlich** von Hildesheim liegt die Heimstatt Röderhof, ein Wohnheim für Menschen mit geistiger Behinderung, malerisch in einem kleinen, von Wald und Feldern umgebenen Tal. Dort lebt Michel. Nur wenige Hundert Meter entfernt, am Waldrand, befindet sich das Gut Röderhof.

Die im 15. Jahrhundert vom Kartäuserorden gegründete Hofstelle wird in dritter Generation von der Familie Marheineke bewirtschaftet. Die Ländereien werden heute vom Bistum Hildesheim verwaltet.

Der Seniorchef Heinrich Marheineke pflegt schon seit langem ein freundschaftliches Verhältnis zu den Bewohnern der benachbarten Heimstatt Röderhof. Fasziniert von den verschiedenen landwirtschaftlichen Geräten beobachtete Michel ihn oft bei der Feldarbeit. Heinrich Marheineke nahm Michel hin und wieder auf dem Trecker mit. So entstand nach und nach eine tiefe Verbundenheit, die sich in Michels Bildern widerspiegelt.

## DIE HAUPTSACHE BRAUCHT AUCH EINEN HINTERGRUND

Wie vieles, so ist auch diese Bilderserie langsam gewachsen. In der Kunstwerkstatt der St.-Franziskus-Schule, die Michel besucht, zeichnete er zunächst den Bauern Marhei-

neke und seinen Trecker auf ein Blatt Papier: die Hauptsache. Er fand, das genüge. Die Kunstpädagogin Brigitte Dammeier fordert ihn auf, den kahlen Hintergrund doch etwas zu füllen, das Bild sei ja noch gar nicht fertig. Michel war jedoch nicht gewillt, andere Menschen, Tiere oder Landschaften in sein Bild einzufügen. Er suchte nach etwas Außergewöhnlichem und fand

in einem Bildband eine Abbildung der Pyramiden von Giseh. Und so zeichnete er die Pyramiden in den Hintergrund, malte die Flächen mit Wasserfarben aus, und das erste Bild der Serie „Bauer Marheineke reist zu den Pyramiden“ war entstanden. Bestärkt durch das Interesse seiner Mitschüler ging Michel weiter konzentriert ans Werk, und so entstanden in den folgenden

Ein starkes Trio: Heinrich Marheineke nebst Allradtraktor und Michel Beiersdorf in der Mitte.

